

Herrn  
Jörn Freynick

09.08.2024

**Kleine Anfrage gem. § 19 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates**  
Ihre Anfrage betr. „Bürgerbeteiligung“

Sehr geehrter Herr Freynick,

Ihre o.g. kleine Anfrage vom 01.07.2024 beantworte ich wie folgt:

**Frage 1:**

Durch welche Änderungen und Weiterentwicklungen der Gremienarbeit der Stadt Bornheim ist die Bürgerbeteiligung seit der Kommunalwahl im Jahr 2020 verbessert worden?

**Antwort 1:**

In seiner konstituierenden Sitzung hat der Rat der Stadt Bornheim durch eine Änderung der Zuständigkeitsordnung dem Wunsch auf Bürgerbeteiligung und Teilhabe an kommunalen Entscheidungen Rechnung getragen. Damit können die Einwohner Bornheims an der Gestaltung des eigenen Lebensumfeldes und des Gemeinwesens aktiv mitarbeiten (§ 3 Abs. 11 Zuständigkeitsordnung). Auch bei der Bildung der Fachausschüsse wurde diesem Leitgedanken Rechnung getragen. Sowohl sachkundige Bürger als auch sachkundige Einwohner konnten in den verschiedensten Bereichen für die Arbeit in den Fachausschüssen gewonnen werden. In der laufenden Wahlperiode sind bereits mehrere Workshops und Arbeitsgruppen zu aktuellen Bornheimer Themen durchgeführt worden, die zu einer Verbesserung der Bürgerbeteiligung beigetragen haben. Hier sind zu nennen:

- Erste Bürgerbeteiligungswerkstatt,
- Workshop Schwimmbad,
- Zukunftswerkstatt Walberberg,
- Mobilitätsforum / Bürgerwerkstatt Bahnhof Roisdorf.

**Frage 2:**

Welche Ergebnisse aus der Veranstaltung Bornheimer Beteiligungswerkstatt konnten bereits final umgesetzt werden?

**Antwort 2:**

In Bornheim findet nun eine bessere Information der Bürgerschaft und eine höhere Transparenz des Verwaltungshandelns statt.

- Einführung der Citykey-App
- Ausbau der Kommunikation in sozialen Medien (Insta-TV, Facebook)
- Regelmäßige Information des Bürgermeisters zu aktuellen Themen über die städt. Homepage oder im „Wir Bornheimer“

- Bürgerbeteiligung Mobilitätskonzept
- Einwohnerversammlungen zur Windenergie, Rheinspange und Unterbringungen von Flüchtlingen
- Bürgerschaftsversammlungen in allen 14 Bornheimer Ortschaften
- Gemeinsame Ortsspaziergänge mit Bürgermeister und Ortsvorsteher
- Einrichtung verschiedener „Runder Tische“ (Runder Tisch Kultur, Runder Tisch Radpendlerroute)

**Frage 3:**

Einsetzung eines Beteiligungsrates oder Beschluss eines Beteiligungsbüros: Wann wurde ein Beteiligungsrat eingesetzt oder wann wurde der Vorschlag des Bürgermeisters für ein Beteiligungsbüro beschlossen oder in den offiziellen Gremien diskutiert?

**Antwort 3:**

In den Beratungen zum Doppelhaushalt 2023 / 2024 konnte keine Einigung über die Einrichtung einer Stelle zur Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligung durch Etablierung eines Beteiligungsrates und Einrichtung eines Bürgerbüros erzielt werden. Vor diesem Hintergrund wurden mit den vorhandenen Mitteln Beteiligungsformate realisiert, die weder einen Beteiligungsrat, noch ein Beteiligungsbüro erfordern. Die Umsetzung erfolgte unter Einbeziehung vorhandener Stakeholder der Stadtverwaltung projektbezogen im Rahmen einer Matrixorganisation.

**Frage 4:**

Wie viele Gespräche haben während der bisherigen Amtszeit zwischen dem Bürgermeister und den Gewerbevereinen Bornheim, Hersel und Roisdorf stattgefunden? Wie viele Gespräche haben während der bisherigen Amtszeit zwischen dem Bürgermeister und der Initiative Parents for Future stattgefunden?

**Antwort 4:**

Der Bürgermeister hat mit folgenden Gewerbevereinen, Unternehmerkreisen und Interessengemeinschaften Gespräche geführt und an deren Netzwerk-Veranstaltung teilgenommen.  
Gewerbeverein Bornheim: Zwei Gespräche mit dem Vorstand zur Abstimmung aktueller Themen. Grußwort und Austausch zur Gewerbeschau 2021, 2022.  
Gewerbeverein Roisdorf: Gespräch mit den Mitgliedern bei der Mitgliederversammlung 2021. Grußwort und Austausch zur Eröffnung des Roisdorfer Gewebefestes im Brunnenpark 2022.  
Interessengemeinschaft Hersel: Eröffnung und Austausch bei der Veranstaltung Herseler Herbst 2022, 2023 sowie ankündigende Pressekonferenz.

Der Bürgermeister nimmt weiterhin regelmäßig an den Unternehmerfrühstücken und Veranstaltungen des Bornheimer Unternehmerkreises teil. Ebenfalls findet auf Einladung des Bürgermeisters jährlich ein Gespräch mit den Bornheimer Landwirtinnen und Landwirten statt, mit dem Ziel, gemeinsam produktive Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft zu schaffen und zu erhalten. In regelmäßigen Unternehmensbesuchen lässt sich der Bürgermeister über die aktuellen Herausforderungen informieren und stimmt Projekte und Maßnahmen zur Förderung der Wirtschaft ab.

Darüber hinaus steht der Wirtschaftsförderer der Stadt Bornheim im regelmäßigen Austausch mit der Vorsitzenden/den Vorsitzenden der Gewerbevereine, Unternehmerkreise und Interessengemeinschaften, berät diese und informiert den Bürgermeister über bedeutende Entwicklungen und Projekte.

In der bisherigen Amtszeit des Bürgermeisters haben auf deren Wunsch regelmäßige Gespräche mit den Organisationen Parents for Future und Fridays for Future stattgefunden.

**Frage 5:**

Wie viele Bürgerentscheide und Bürgerbefragungen haben in dieser Legislaturperiode stattgefunden?

**Antwort 5:**

Bisher hat kein Bürgerentscheid stattgefunden.

Bürgerbefragungen:

2021 Nutzung des Hallenfreizeitbades.

2023 Online Ideenmelder zum Mobilitätskonzept

Mit freundlichen Grüßen



(Christoph Becker)  
Bürgermeister

---